

Taschenwagen CARGOBEAMER Gattung Sdkmss Ep 5.

CargoBeamer ist ein horizontales *Verladung System* für den kombinierten Eisenbahnverkehr welches den vollautomatischen Umschlagvorgang an allen Waggonen eines Zuges parallel ermöglicht.

Der CargoBeamer ist in erster Linie für den Transport von *Sattel Aufliegern* ausgelegt wobei sich bisher noch kein Umschlagsystem durchgesetzt hat.

Es ist aber prinzipiell auch möglich *Wechselbrücken* oder *ISO-Container* damit zu transportieren.



Der CargoJet wagen ist eine Art von Taschenwagen wobei der Auflieger in eine Ladewanne geladen wird die durch die beide Seitenwände (niederklappend zum öffnen) unterstützt wird beim Fahren. Die Seitenwände verbinden auch die beiden Stirn-Plattformen die unterstützt sind mit den Drehgestellen.

Wie läuft es?

Die Sattel Auflieger werden von Lastkraftwagen in ein spezieller Umschlagbahnhof, gezogen. Dort werden sie abgekuppelt, die LKW fahren weg.

Ein Umschlag-Traktor TERBERG (mit Dreh-Kabine) nimmt der abgekuppelten Auflieger wieder auf und zieht ihm auf eine Ladewanne, (die genau in den Taschen wagen passt) für eine genaue Positionierung und senkt die Stützen des Aufliegers.



Zu einem späteren Zeitpunkt fährt ein Güterzug bestehend aus CargoJet-Güterwagen Sdkmss in die Umschlaganlage ein.



Zum entladen des Taschenwagens klappen die beiden Seitenwände des Taschenwagens niederwärts, bis die im Fußboden versenken.



Aus den Taschenwagen werden die Jet Module, eine Art Wanne, auf dem der LKW-Auflieger transportiert wird, seitlich herausgeschoben auf Rollerbahnen, die sich teilweise im Fußboden versenken.



Der Kunden LKW übernimmt dem Auflieger aus der Ladewanne und fährt dem Umschlagbahnhof hinaus.



Von der anderen Seite werden die beladenen Wannen für die Zurückfahrt in die Güterwagen hineingeschoben.



Der Zug ist nun wieder abfahrbereit.

Der gesamte Umschlagvorgang soll laut Hersteller 15 Minuten dauern.

Im Unterschied zum konventionellen Kranen schlägt der CargoBeamer seine Waggonaufsätze mit den Trailern alle gleichzeitig horizontal um.

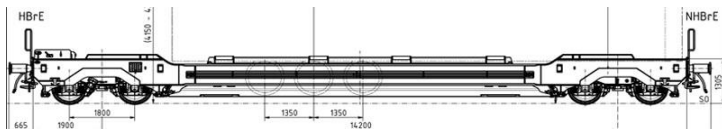
Dieser CargoJet Taschenwagen mit Gattung Sdkmss ist ein Neubau, entwickelt für dieses horizontale Verladensystem.



Die Bilder umfassen noch die Wirkung und Prüfung von den 3 verschiedenen Prototypen, obschon man heute mit dem Herstellung angefangen hat für den Serienbau.

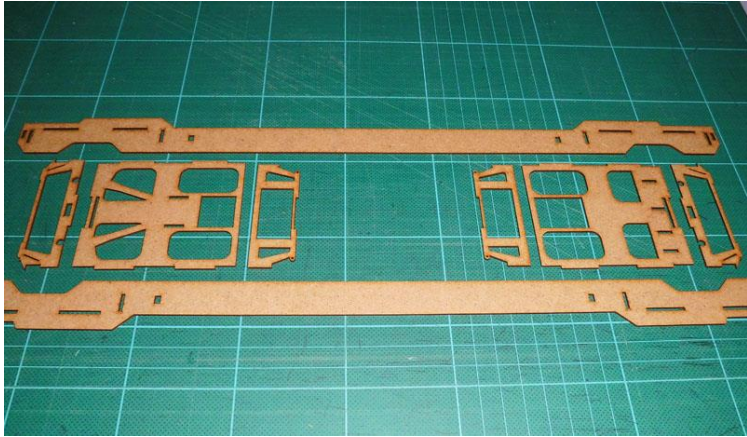
Und jetzt dieser Taschenwagen im Modell:

Die Herstellung dieser Güterwagen war für unseren Verein ein sehr interessantes Objekt zum Selbstbau.

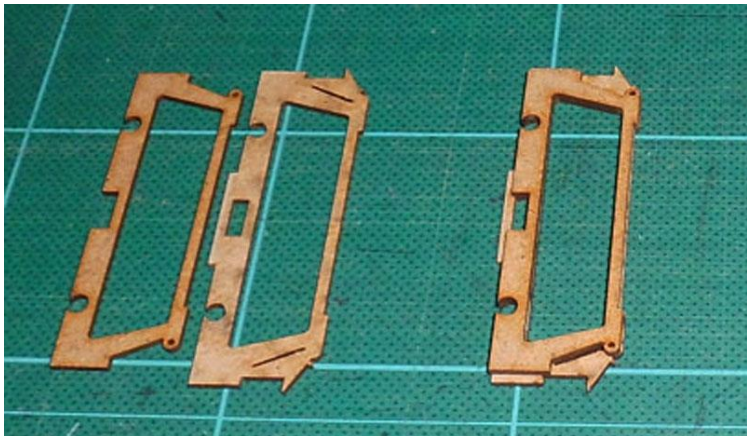


Nach Sammlung von Bilder und Zeichnungen sind die Modelle dieser Taschenwagen des CargoBeamer in MDF gebaut worden mit zerlegbarer Wanne.

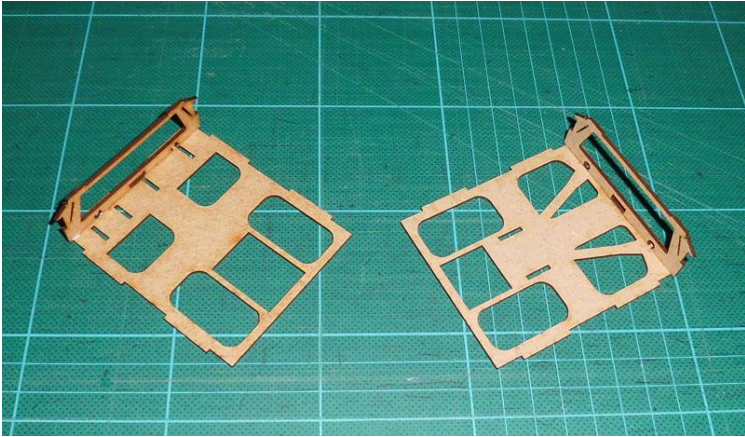
Auf das Bild alle ausgelaserte Teile in MDF von 1.5 mm von die Grundstruktur des Taschenwagens.



Vorerst werden die senkrechte Stirnseite Spanten gedoppelt und aufeinander geklebt.



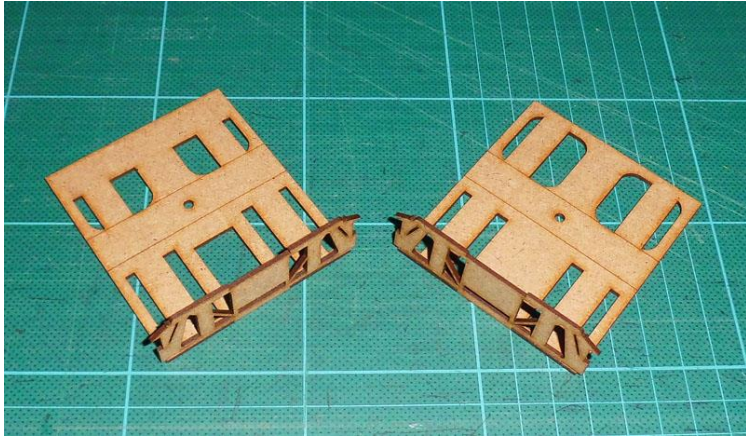
Diese Stirn Spanten werden auf die Oberstruktur geklebt für jedes Wagen-Ende.



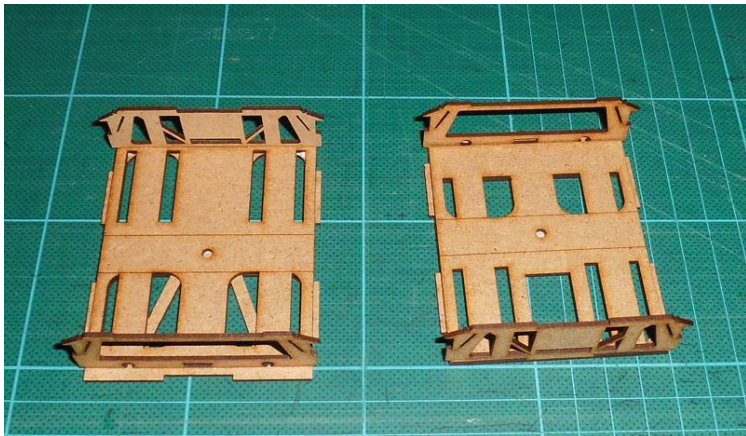
Auch die Innen Spanten werden gedoppelt und aufeinander geklebt.



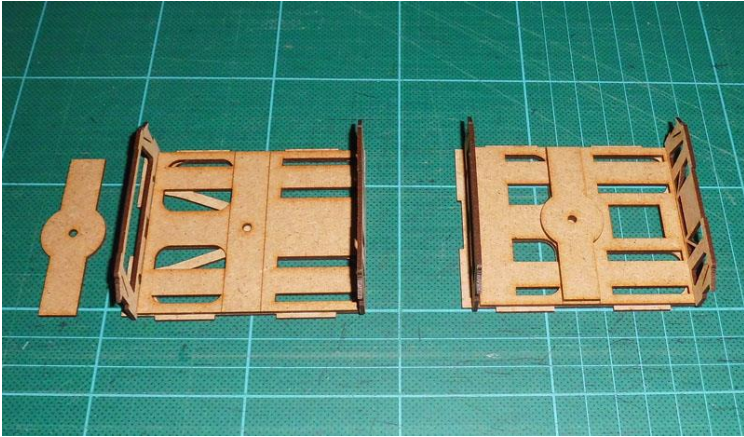
Diese Innen Spanten werden auf die Unterstruktur geklebt, ebenfalls für jedes Wagen-Ende.



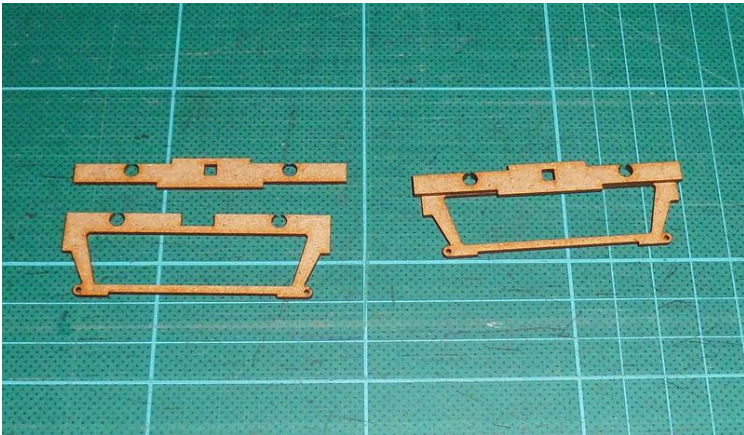
Die beiden Strukturen für jedes Wagen-Ende werden aufeinander geklebt.



Die Drehgestell-Brücke wird auf jedes Wagen-Ende geklebt auf die Unterseite.



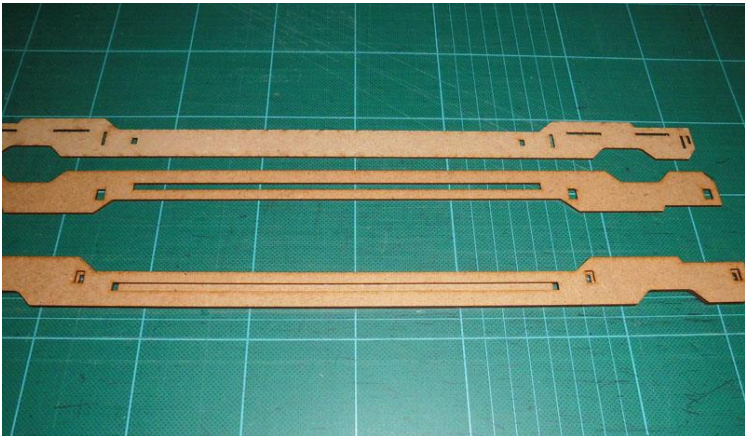
Die Pufferbohle-Verstärkung wird gedoppelt und auf eine Spant geklebt.



Diese Verstärkungs-Spant wird ebenfalls auf jede Stirnseite des Wagens geklebt.



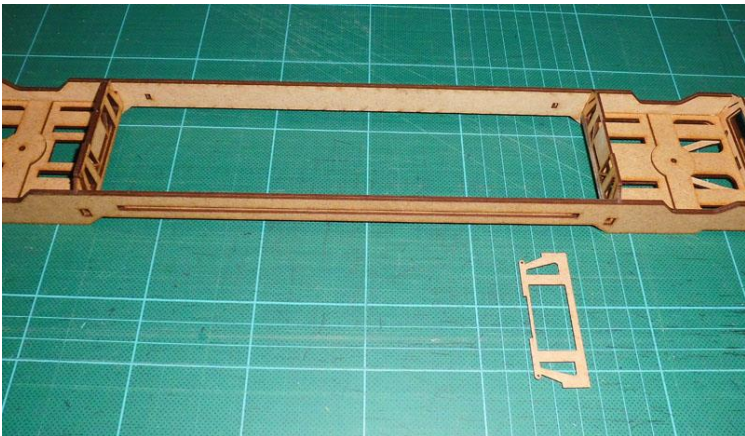
Jede Seitenwand wird zusammen geklebt, mit die Schlitze an die Außenseite.



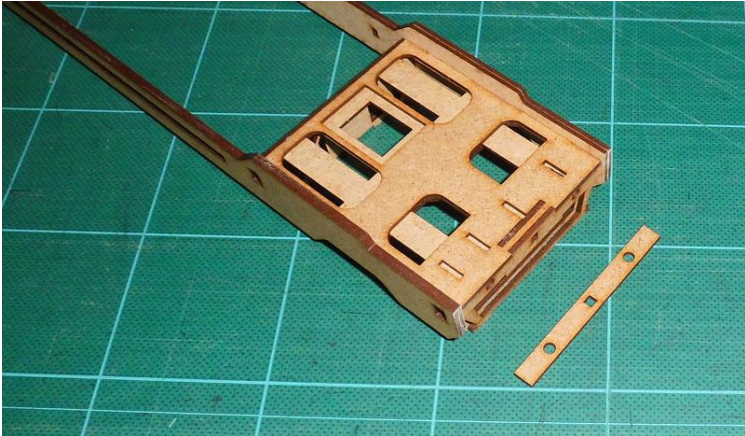
Jetzt werden die beide Plattform Strukturen auf eine Seitenwand geklebt.



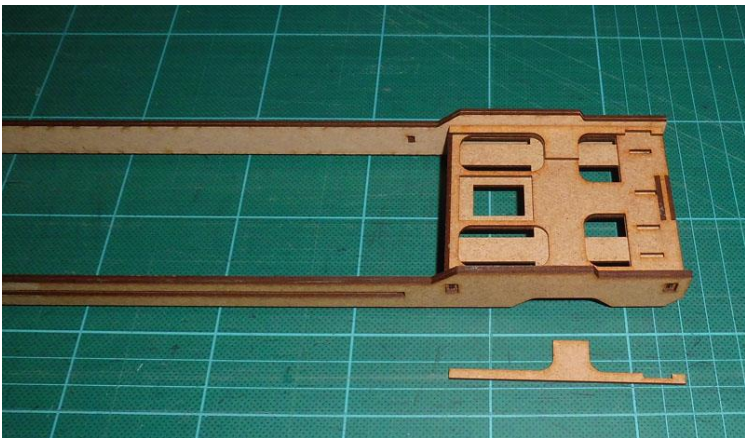
Die andere Seitenwand schließt die Rahmenstruktur ab, wobei zusätzliche Innenspannen das Rahmen verstärken.



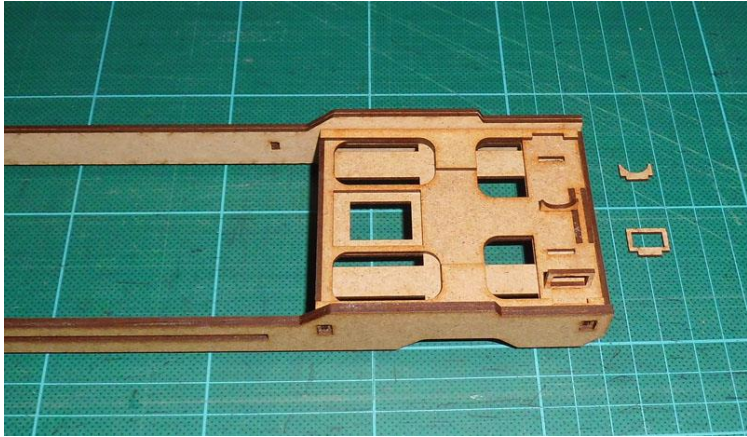
Die Pufferbohle wird aufgeklebt.



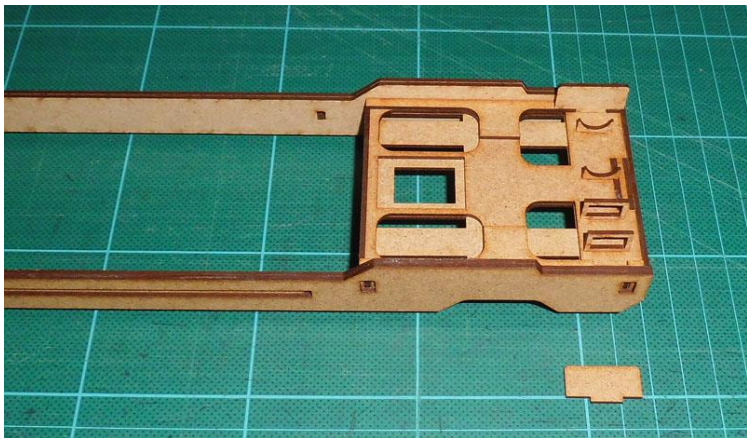
Zusätzliche Verstärkungen werden auf die Plattformen geklebt.



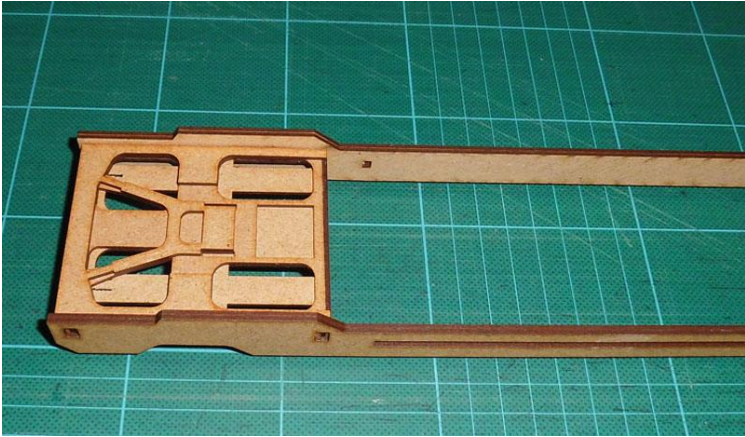
Auch die Halterungen von Bremsluft- Kessel und Ventil werden auf ihre Stellen montiert.



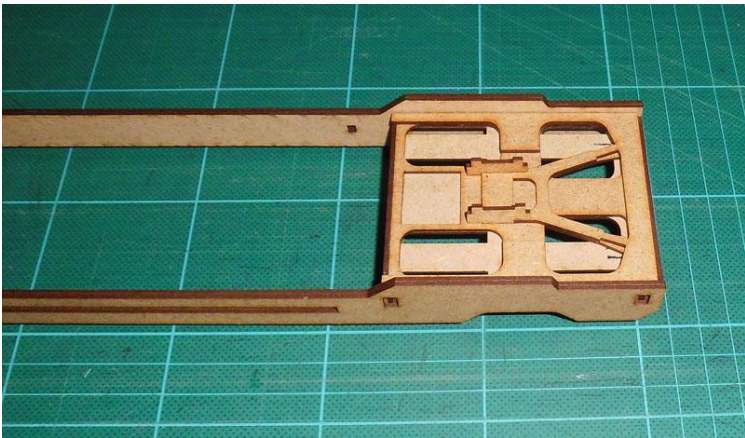
Gleichfalls die Stellpulte für Brems- und Last Regler.



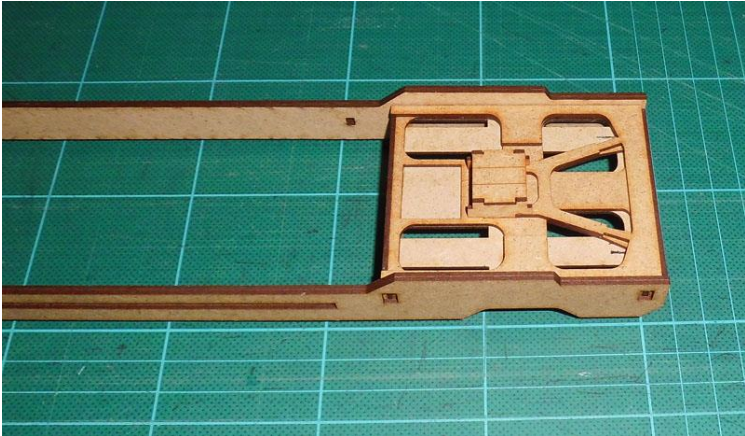
Auf die Stütz-Plattform für die Sattelhänger wird jetzt die Grundplatte geklebt.



Mit senkrechten Teilen wird die Stütz-Plattform weiter aufgebaut.



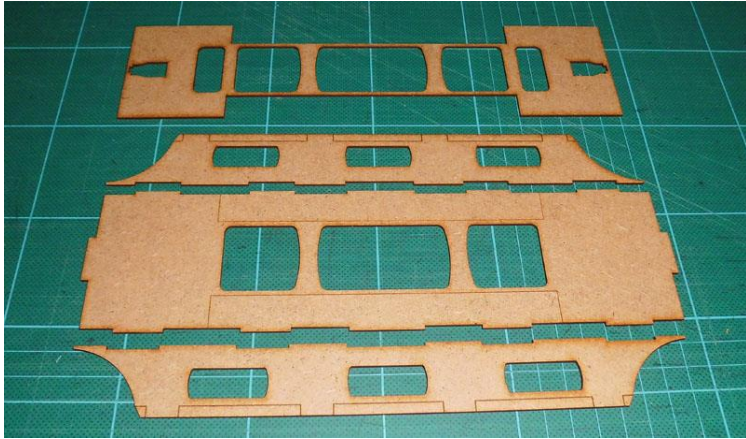
Hier wird die Struktur weiter abgedeckt.



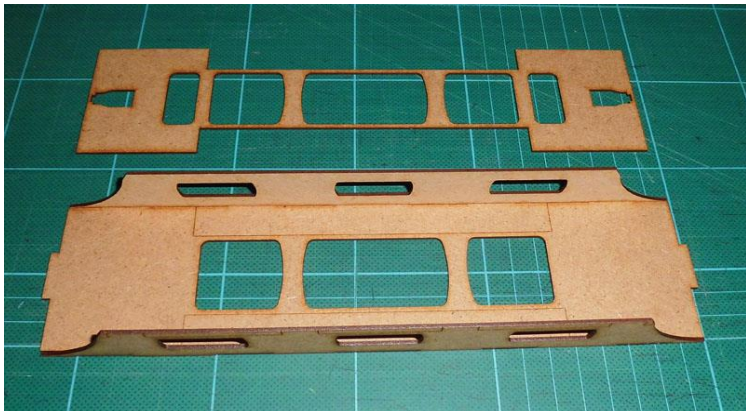
Vor und hinten kommen noch weitere Profil Spanten, zusammen mit die endgültiges King Pin Stützplatte.



Anbei die Teile mit der Boden-Verstärkung von der Wanne.



Die beiden Seitenwände werden auf die Bodenplatte hergerichtet und dazwischen wird die Verstärkung geklebt. Kunststoff Profilen am Ober Rand der Wanne werden unterstützt durch die Seitenwände des Wagens.



Alle MDF Teile werden jetzt mit Spachtel besprüht.

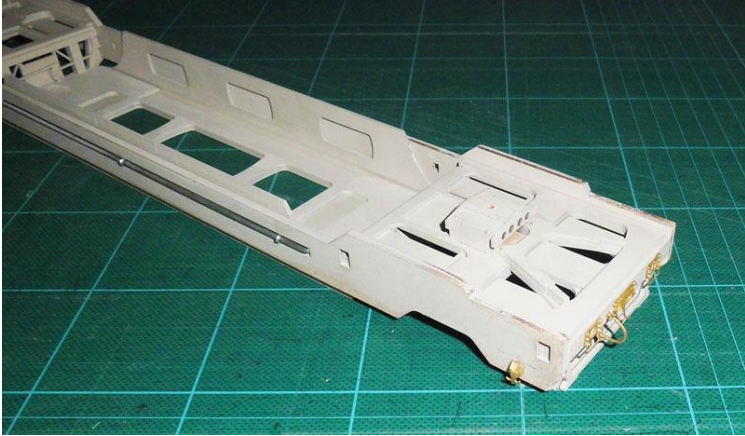
Die Bremsleitung-Rohre werden mit Splinte bestückt.



Die Bremsleitungen werden mit den Splinten in die Seitenwände festgeklebt und abgekürzt.



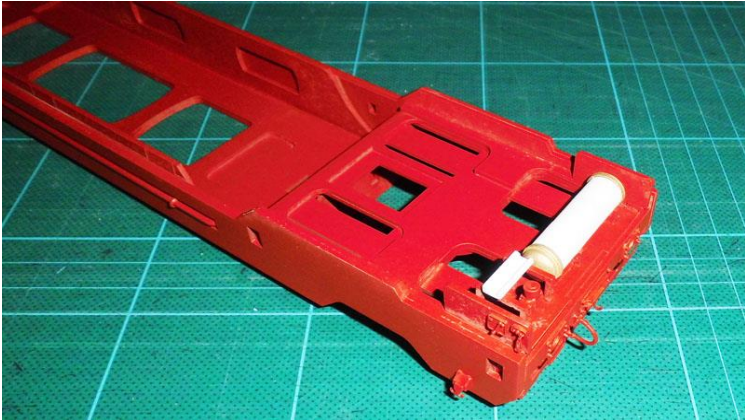
Jetzt wird der weitere Messing Kleinkram wie Pufferplatten, Bremsleitungen, Seilhaken, Zettelkasten montiert.



Das Gehäuse wird vorerst grundiert (oxydbraun).

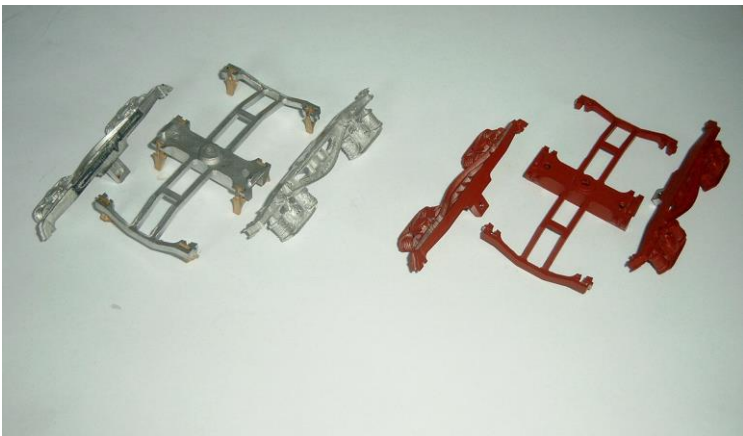


Auch das Entlüftungsventil und Luftkessel werden montiert, wie Last und Bremsregler.



Das Modell wird weiter in leichtgrau lackiert (Ral 7035), und der Oberseite mit Weinrot (Ral 3005) angestrichen.

Die Bremsklötze werden in die Drehgestelle montiert die grundiert werden.



Die Drehgestelle werden grundiert und schwarz lackiert.
(Ral 9011 Graphitschwarz)



Die Delrin Gleitlager werden auf die Achsstummel geschoben, die Radsätze in die Drehgestelle montiert und die Drehgestelle zusammen geschraubt.



Die Puffer werden zusammen gebaut.

Das Modell wird vervollständigt mit die Puffer und die Schraub-Kupplungen.

Die Drehgestelle werden an den Wagenboden geschraubt.

Die Zettelkasten (Weiß), die Seilhaken (gelb) und die Schalter (Weiß mit roter Umrandung) werden noch nachgefärbt.

Weiter wird das Gehäuse beschriftet und mit Klarlack überzogen.



Letztendlich das fertige Modell Gattung Sdkmss, in leeren Zustand.

Und jetzt beladen mit Koffer Sattelanhänger.



Oder Tank Auflieger.



